

Workshop Yeha

27. - 28. August im Museum für Ur- und Frühgeschichte Weimar

Dienstag, 27. August

- 12.15 Uhr** **Begrüßung**
- 12.30 Uhr** **Iris Gerlach**
Überregionales Netzwerk „Abessinisches Hochland“: Inhaltliche und methodische Fragestellungen (15 min)
Site Museum Yeha: Ausstellungskonzept (10 min)
- 13.00 Uhr** **Norbert Nebes**
Neues zu den äthio-sabäischen Königsinschriften
- 13.30 Uhr** **Mike Schnelle:**
Bauökonomische Aspekte der äthio-sabäischen Monumentalbauten: Zukünftige Forschungsansätze (15 min)
- 14.00 Uhr** **Bjarne Kortmann**
Der kleine Tempel von Yeha: Übersicht und Ausblick aus dem Areal F (10 min)
- 14.30 Uhr** **Pause**
- 14.45 Uhr** **Sarah Japp**
Yeha und seine Siedlung: Methoden, Ergebnisse und Perspektiven (15 min)
- 15.15 Uhr** **Marlene Köster**
Die Keramik aus Yeha: Ergebnisse und Perspektiven (10-15 min)
- 15.45 Uhr** **Robert Stähle**
Neue Erkenntnisse zu den altsüdarabischen Altären
- 16.15 Uhr** **Wolbert Smidt**
Kulturelle Praxis alter hochlandäthiopischer Gruppen und Einsichten in antike Glaubensvorstellungen: Methoden und erste Ergebnisse der Analyse
- 16.45 Uhr** **Schluss**
- 18.00 Uhr** **Empfang im Gartenpavillon des Kirms Krakow Hauses**

Mittwoch, 28. August

- 9.00 Uhr** **Annika Waller**
Der Almaqah-Tempel von Sirwah: Fundkartierung mit dem georeferenziertem Informationssystem QantumGIS (15 min)
- 9.30 Uhr** **Heiko Werwick, Dominik Oesterle**
Vorbereitungen einer IT-basierten Paläographie zu den äthio-sabäischen Inschriften, Vorstellung Ancient South Arabia Portal
- 10.00 Uhr** **Pause**
- 10.15 Uhr** **Holger Hitgen**
Verwaltung – Monitoring – Forschung: Einsatzmöglichkeiten des Ancient Yemen Digital Atlas (AYDA) (15 min)
- 10.45 Uhr** **Ingo Kottsieper**
Eine Paläographie der altsabäischen Inschriften. Grundlagen und Perspektiven
- 11.15 Uhr** **Abschlussdiskussion**